



N I E D E R S C H R I F T
(öffentlicher Teil)
Sondersitzung des Ausschusses für Soziales zum Thema
"Zukunftssicherung der Städtischen SeniorInneneinrichtungen"
am Dienstag, 26.05.2015

Ort: SeniorenInnenEinrichtung Am Behnckenhof, Am Behnckenhof 60,
23554 Lübeck
Beginn: 17:08 Uhr
Ende: 19:00 Uhr

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Andreas Sankewitz- SPD

Mitglieder aus der Bürgerschaft

Ingo Schaffenberg- SPD

Michelle Akyurt- Bü90/DIEGRÜNEN

Antje Jansen- DIE LINKE

ab 17.23 Uhr

2. stv. Stadtpräsident Rolf Klinkel- Bü90/DIEGRÜNEN

Heidemarie Menorca- CDU

Peter Petereit- SPD

Henning Stabe- CDU

bis 18.30 Uhr

Felix Untermann- CDU

Vertretung für: Herrn Thalau, Thomas

stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.

Yavuz Berrakkarasu- Die PARTEI-PIRATEN

Felix Kösters- SPD

Vertretung für: Frau Siebdrat, Ulrike

Volker Nehrhoff- CDU

Vertretung für: Frau Gersdorf, Nil

Gesche Peters- SPD

Vertretung für: Herrn Köpsell, Jean
Paul (ab 17.20 Uhr)

Natalie Regier- BfL

Joachim Schlitzke- FDP

Verwaltung

Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales

Wolf-Dieter, Barteck- Beteiligungscontrolling
Jesko Beyer- Beteiligungscontrolling
Klaas-Peter Krabbenhöft- 2.280.5-Stiftungsverwaltung
Ralf Kuschmierz- FBC FB 2
Regina Kühl- Bilanzbuchhalterin der SIE
Dietmar Lindenau- 2.280.5 - Stiftungsverwaltung
Sigrid Roggensack-
Elke Sasse-
Matthias Schröder- SIE

Protokollführung

Britta Bormann-

Gäste

Karina Glisovic- Personalrat SIE
Silke Graff- Personalrat SIE
Sabine Güth- Personalrat SIE
Beate Herrmann- Personalrat SIE
Petra Hoeft- Personalrat SIE
Peter Jugert- Seniorenbeirat
Maike Koop- Personalrat SIE
Volker Krause- BfL
Jan Lindenau- SPD
Thomas Rathcke- FDP
Jens Schmidt- Personalrat SIE
Sylvia Topel- Personalrat SIE

Entschuldigte Mitglieder

Mitglieder aus der Bürgerschaft

Thomas Thalau- CDU	fehlt entschuldigt
--------------------	--------------------

stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.

Nil Gersdorf- CDU	fehlt entschuldigt
Jean Paul Köpsell- SPD	fehlt entschuldigt
Ulrike Siebdrat- SPD	fehlt entschuldigt

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung / Begrüßung / Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die nicht der Bürgerschaft angehören
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Berichte
- 4.1. Sachstandsbericht zu den Prüfaufträgen der Bürgerschaft vom 26.06.2014
("Zukunftssicherung der Städtischen Senioreneinrichtungen")
Vorlage: VO/2015/02562
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Fortsetzung des Sanierungsprozesses in den SIE

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung / Begrüßung / Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die nicht der Bürgerschaft angehören

Der Vorsitzende eröffnet die Sondersitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, Herrn Jugert (Seniorenbeirat), die VertreterInnen des Personalrats der SIE, die Herren Lindenau, Rathcke und Krause (Mitglieder der Bürgerschaft) sowie die Öffentlichkeit.

Frau Gersdorf wird durch Herrn Nehrhoff vertreten.

Herr Untermann vertritt Herrn Thalau.

Für Frau Siebdrat ist Herr Kösters anwesend.

Herr Köpsell wird (ab 17.20 Uhr) durch Frau Peters vertreten.

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Kösters gemäß § 46 Abs. 6 GO für Schleswig-Holstein durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt ein.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

In der Sitzung des Ausschusses am 05.05.2015 (TOP 15.1) war vereinbart worden, den dem TOP 4.1 zugeordneten Sachstandsbericht sowie die dem TOP 5.1 zugeordnete Vorlage der Verwaltung nichtöffentlich zu beraten.

Der Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit bedarf gemäß § 35 Abs. 2 Satz 3 GO der Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Ausschussmitglieder.

Frau Akyurt beantragt die öffentliche Beratung beider Tagesordnungspunkte – zumindest aber des o.a. Berichts.

Der Ausschuss spricht sich

- mit 8 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen gegen eine nichtöffentliche Beratung des Berichts (Frau Jansen und Frau Peters waren noch nicht anwesend) und
- mit 7 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen (bei dieser Abstimmung fehlte ebenfalls Herr Stabe) gegen eine nichtöffentliche Beratung der Vorlage aus.

Im Ergebnis werden die Tagesordnungspunkte 4.1. und 5.1 öffentlich beraten.

Für Herrn Köpsell erscheint Frau Peters um 17.20 Uhr.

Die Tagesordnung ist damit festgestellt.

TOP 4	Berichte
TOP 4.1	Sachstandsbericht zu den Prüfaufträgen der Bürgerschaft vom 26.06.2014 ("Zukunftssicherung der Städtischen Senioreneinrichtungen") Vorlage: VO/2015/02562

Frau Jansen erscheint um 17.23 Uhr.

Herr Barteck berichtet über den Stand der Bearbeitung des Bürgerschaftsbeschlusses vom 24. Juni 2014. Die Prüfung, ob eine Stiftungs-GmbH, in der die Immobilien der Stiftungen und der Betrieb der Pflegeheime zusammengebracht werden, entstehen kann, ist negativ verlaufen. Das Stiftungsrecht steht dem entgegen. Die Verwaltung prüft aber, ob eine Stiftungs GmbH den Betrieb der Senioreneinrichtungen übernehmen kann. Nachfragen zu Ausgründung in eine gGmbH, zur Frage des politischen Einflusses bei einer Eigengesellschaft bzw. Stiftungs GmbH beantwortet Herr Barteck bzw. verweist darauf, dass dazu weitere Ausführungen in dem Abschlussbericht gemacht werden. Ebenso diskutiert wird, ob Mittel der Stiftungen in die Instandhaltung der Pflegeeinrichtungen eingebracht werden können und ob nicht durch eine Umgliederung der Senioreneinrichtungen in einen Eigenbetrieb Verbesserungen in der Wirtschaftsführung der Pflegeheime erreichbar sein könnten.

Es spricht außerdem Frau Herrmann.

Herr Stabe verlässt die Sitzung um 18.30 Uhr.

Frau Akyurt und Herr Klinkel stellen zum o.a. Bericht folgenden **Antrag**:

Der Bürgermeister wird beauftragt,

1. die Vor- und Nachteile einer möglichen Änderung der Organisations- und Gesellschaftsform der Städtischen Senioreneinrichtungen in eine Eigengesellschaft (GmbH, deren Geschäftsanteile zu 100 % in städtischer Hand verbleiben) und eine Stiftungs-Betreiber-GmbH darzustellen sowie in einer Synopse gegenüberzustellen
2. über die Ergebnisse der Prüfung in der Sitzung des Sozialausschusses am 08.09.2015 zu berichten.

Der Ausschuss beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme, dem Antrag stattzugeben.

Auf Vorschlag mehrerer Ausschussmitglieder wird die Angelegenheit einstimmig vertagt.

Jede Fraktion reicht bis zum 03.06.2015 ihre Fragestellungen zum gesamten Themenkomplex – d.h. auch bezüglich der Vorlage zu TOP 5.1 – bei Herrn Senator Schindler ein.

Anmerkung außerhalb des Protokolls: e-mails bitte richten an FBL2@luebeck.de

Die schriftliche Beantwortung dieser Fragen erfolgt nach Beratung im Senat.

Der Seniorenbeirat und der Personalrat der SIE werden entsprechend informiert.

Sodann wird erneut eine Sondersitzung einberufen, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden soll. Die Teilnahme des Herrn Henrichfreise (BDO Köln) wird für erforderlich gehalten.

TOP 5	Beschlussvorlagen
--------------	--------------------------

TOP 5.1	Fortsetzung des Sanierungsprozesses in den SIE
----------------	---

Auf die Ausführungen zu TOP 4.1 wird verwiesen.

Die Angelegenheit wird einstimmig vertagt.

Lübeck, den 17. September 2015

Andreas Sankewitz
Vorsitzender

Britta Bormann
Protokollführung